

Herwegh, Georg: Vi (1841)

- 1 Ich zähle gerne mit bei guten Christen
- 2 Und streite ritterlich und ohne Wanken,
- 3 Wenn sie uns wollen das Gemüt abdanken,
- 4 Die unausstehlich pfiffigen Sophisten.

- 5 Doch hass' ich das Gemüt der Pietisten,
- 6 Das, frech getreten aus des Anstands Schranken,
- 7 Uns möcht' die reinsten himmlischen Gedanken
- 8 Mit seinen Nebelworten überlisten.

- 9 Auch
- 10 Sah ich das Herz mißhandelt und zerschlagen
- 11 Und von den Rüden des Verstands gehetzt.

- 12 Es darf das Herz wohl auch ein Wörtchen sagen;
- 13 Doch ward es weislich in die Brust gesetzt,
- 14 Daß man's so hoch nicht wie den Kopf soll tragen.

(Textopus: Vi. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/7449>)